

Vorlage zur Kenntnisnahme

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 23.11.2017

1. Gegenstand der Vorlage: Abschlussinformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 0428/VIII-02 aus der 11. BVV vom 21.09.2017

Bezirkshaushaltsplan für die Haushaltsjahre 2018/2019 des Bezirkes Marzahn-Hellersdorf von Berlin (BA-Vorlage Nr. 0131/V)
hier: Frauensporthalle sichern und Konzept weiterentwickeln

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Ersuchen der BVV kann gefolgt werden.

Das Bezirksamt hat sich Bezug nehmend auf die Diskussionen in den Ausschüssen der BVV und den Beratungen mit dem bisherigen Träger VSJ (Verein für Sport und Jugendsozialarbeit e.V.) darauf verständigt, einen Zuwendungsvertrag zu vereinbaren, der konzeptionelle Forderungen und Eckpunkte an den Träger richtet sowie Verpflichtungen des Bezirksamts definiert. Diese sind der Anlage 1 „Zielvereinbarung zwischen dem Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin, Abteilung Schule, Sport, Jugend und Familie und dem Verein für Sport und Jugendsozialarbeit e.V.“ zu entnehmen. Grundlage für die konzeptionellen Forderungen und Eckpunkte bildet das Betriebskonzept „ExtraFit“ vom 25.09.2017, welches integraler Bestandteil des Modellprojekts ist und im Rahmen des Gesamtkonzepts „Generationenübergreifende Frauensporthalle“ umgesetzt werden soll. (sh. Anlage 2),

In Umsetzung des Ersuchens wurden im Kapitel 3700, Titel 68406 zusätzlich 80.000 € im Haushaltsjahr 2018 und 2019 für die Sicherung des Projektes Frauensporthalle eingestellt. Diese Mittel sind vorläufig gesperrt.

Zur Gegenfinanzierung wurden im Haushaltsjahr 2018 im Kapitel 4010 der Titel 68425 „Zuschüsse für freie Jugendarbeit“ um 36.000 € und im Kapitel 3702 der Titel 51801 „Mieten“ um 44.000 € gemindert.

Um die weitere Umsetzung des Modellprojektes „Generationenübergreifende Frauensporthalle“ ab 01.01.2018 nicht zu gefährden, ist die Entsperrung der Mittel für das Haushaltsjahr 2018 dringend notwendig.

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

Gordon Lemm
Bezirksstadtrat für Schule, Sport,
Jugend und Familie

Anlagen

Zielvereinbarung zwischen dem Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin, Abteilung Schule, Sport, Jugend und Familie und dem Verein für Sport und Jugendsozialarbeit e.V.

- Umsetzung des Konzepts der Frauensporthalle zur Förderung von Frauen- und Mädchensport im Bezirk
- Beachtung und Umsetzung der Gender-Kriterien
- Berichtswesen 2 x im Jahr im Sinne eines Tätigkeitsberichtes und Umsetzungsstandes des Konzepts sowie Sonderabfragen aufgrund besonderer Nachfragen. Hierzu gehört auch der Soll-IST Vergleich zu den Genderkriterien einschließlich Nachjustierungen
- Stärkere Öffentlichkeitsarbeit mit Unterstützung der bezirklichen Pressestelle
- Öffnung des Sonntags für die gemischt-geschlechtliche Nutzung
- Erhöhung der Nutzerinnen- und Nutzerzahlen; Erhöhung der Auslastung
- Eröffnung der Extra-Fit-Fläche und dementsprechende Umsetzung des diesbezüglichen Konzeptes
- Erhöhung des finanziellen Eigenanteils des Trägers/ Vereins bei Beibehaltung der Umsetzung des Konzeptes
- Mitarbeit im Bezirkssportbund Marzahn- Hellersdorf insbesondere mit dem Fokus zur Förderung, Unterstützung, Beratung für Mädchen und Frauen im Sport im Bezirk
- Kooperation zum ttc eastside e.V. verstärken; Fortführung der Zusammenarbeit mit Frauenbeirat und FrauenNetz

Betriebskonzept „ExtraFit“

Es ist spannend, einen neuen Raum mit Leben zu füllen. Wir haben dafür hochkonzentriert und engagiert in der Frauensporthalle gearbeitet und Erfahrungen gesammelt, um nun in „ExtraFit“ unser weiter wachsendes Können unter Beweis zu stellen.

Die nachfolgend beschriebene Konzeption für die neue Bewegungs- und Fitnessfläche „ExtraFit“ ist integraler Bestandteil des Modellprojekts und kann sukzessive umgesetzt werden, sobald die tatsächliche Inbetriebnahme möglich ist. Die Umsetzung des seinerzeit vom Bezirk beschlossenen Gesamtkonzepts „Generationenübergreifende Frauensporthalle“ wird in seiner inhaltlich und qualitativ angestrebten Zielsetzung erst mit dieser neuen Fläche realisierbar.

Ausgangssituation

Der Beschluss des Bezirks, die generationenübergreifende Frauensporthalle im Freizeitforum Marzahn anzusiedeln, hatte den Ansatz Frauen zu erreichen, die sonst mit dem „normalen“ Sportangebot im Bezirk nicht erreicht werden konnten. Aus diesem Grund wurden im Vorfeld durch die Alice Salomon Hochschule Berlin umfangreiche Befragungen bei Frauen durchgeführt. Die Ergebnisse zeigten, dass Frauen besondere Erfordernisse an einen Ort zum Sporttreiben benötigen. Mit diesem Ziel wurden die Frauensporthalle und parallel der Ausbau einer bislang ungenutzten Fläche im Erdgeschoss des Freizeitforums in Angriff genommen. Die neue Bewegungs- und Fitnessfläche „ExtraFit“ verwirklicht in seiner räumlichen Gestaltung, seiner Farbgebung, seiner Ungestörtheit alle Bedürfnisse von Frauen, die unbehelligt gesundheits- und rehabilitationssportlich orientierten Angebote genießen möchten.

Allgemeine Betriebsdaten:

1 Bewegungsraum mit 187,7 m² Schwingboden, Spiegelwand, Sitzecke, Geräteregele, Musikanlage
1 Cardio-Fitnessbereich mit 133,9 m² Laufbänder, Crosstrainer, Ergometer, Kraftmaschinen
1 Erwärmungsbereich mit 30,6 m²
Umkleidebereich/Duschen mit 76,1 m²
Lagerfläche mit 17,1 m²
Flure mit 42 m²
Empfangsbereich mit 31,3 m² Tresen, Regale, Technik, IT
Büro mit 9,2 m²

Betreiber:

Entsprechend dem Nutzungsvertrag (großer Schlüsselvertrag gemäß SpAN) vom 26.09.2014 und der Verlängerung vom 27.10.2016 zwischen dem Land Berlin und dem Verein für Sport und Jugendsozialarbeit e.V. (VSJ) wird dieser neue Bewegungs- und Fitnessbereich betrieben.

Die Durchführung der sportlichen Angebote erfolgt durch den Fit und Fun Marzahn e.V. (FFM e.V.). Auch die Angebote des neuen Bereichs „ExtraFit“ erfolgen auf der Grundlage der Gesamtkonzeption der generationenübergreifenden Frauensporthalle und berücksichtigen insbesondere die Bedürfnisse eines niedrigschwelligen Zugangs, sind sozial integrativ u.a. durch sozialverträgliche Mitgliedsbeiträge, ermöglichen Begegnung und Kommunikation, bieten Vielfalt für Jung und Alt und für verschiedene Kulturen, sind inklusiv angelegt, wirken in den Stadtteil aber auch in die Region und bieten vor allem attraktive Bewegungsangebote speziell für Frauen. In 2015 und 2016 wurde ein vielfältiges Angebot (vgl. Belegungsplan) aufgebaut, das nun hinsichtlich der gesundheitssportlichen Ausrichtung qualitativ verbessert - und wie vom Bezirk gewünscht - angeboten, erweitert sowie hinsichtlich der Angebote im Bereich Reha-Sport neu aufgebaut werden kann.

Aktueller Stand der Gesundheitssportangebote der generationenübergreifenden Frauensporthalle:

18 Kurse aus der 1. Präventionskette:

- 2 Kurse Rückenfit und Bauchworkout
- 2 Kurse Kraft und Beweglichkeit im Alter
- 2 Kurse Pilates und Trampolinsport
- 2 Fit-Mix und je 1 Kurs (Powergymnastik, Bodystyling)
- 2 Kurse Yoga
- 6 Kurse Tanzen (Zumba, Aerobic, Aroha, Orientalischer Tanz)

Anzahl der Teilnehmerinnen dieser 18 Kurse: 187 (durchschnittlich 11 TN)

Übungsstunden: 17

Anzahl der Übungsleiterinnen und Übungsleiter: 8 (davon 2 mit Reha-Sportlizenz Stufe B)

Zielstellung

Der Betrieb des neuen Bewegungs- und Fitnessbereiches wird entsprechend der Satzung des FFM e.V. und des VSJ e.V. nach dem Zweck der Förderung des Sports, im Besonderen des Breiten- und Gesundheitssports ausgerichtet.

Ganz oben stehen der Wohlfühlcharakter und die ganztägige Nutzungsmöglichkeit. Frauen haben häufig das Bedürfnis sich beim Sporttreiben in einem geschützten Raum aufzuhalten – ganz deutlich wird dies bei der hohen Mitgliederzahl von Fitnessclubs ausschließlich für Frauen. Die Frauen sind unter sich und fühlen sich nicht beobachtet, sondern treiben einfach ihren Sport.

Den Sportvereinscharakter gepaart mit dem Bonus als Frauen unter sich zu sein, ist etwas Einmaliges. Diese geschlechtergerechte Erschließung des neuen Bereiches „ExtraFit“ erhöht das Wohlbefinden beim Sporttreiben, was eine längerfristige Bindung der Mädchen und Frauen an den Verein „Fit und Fun Marzahn e.V.“, an den Sport und damit ihre gesundheitliche Vorsorge begünstigt.

Für die regelmäßige Teilnahme geflüchteter Frauen an speziellen Sportangeboten, sind hier die äußeren Bedingungen optimal.

Darüber hinaus kommt die zeitliche Unabhängigkeit der Angebote in „ExtraFit“ den Bedürfnissen der Frauen entgegen.

Der Vormittag ist eine sehr gefragte Sportzeit für Seniorinnen und Mütter, die von Vereinen in normalen Sporthallen oft nicht bedient werden kann, da viele „normale“ Hallen in diesem Zeitraum durch Schulen blockiert sind. Zudem spricht der niedrige monatliche Mitgliedsbeitrag mit dem gleichzeitigen Angebot unter professioneller Anleitung Sport zu treiben für sich. Er ermöglicht außerdem Menschen mit geringerem Einkommen langfristig Sport in Gesellschaft zu treiben.

Die neu errichtete Sportfläche erhöht die Attraktivität der generationenübergreifenden Frauensporthalle und wird zu einer weiteren verstärkten Mitgliederbindung und -gewinnung führen.

Innerhalb des Freizeitforums Marzahn wird sich ein innovatives, multifunktionales, sport- und gesundheitsorientiertes Frauensportzentrum für den Stadtteil und die Region entwickeln.

Sportangebote

Aus den Bereichen:

1. Allgemeine Prävention – Reduzierung von Bewegungsmangel durch gesundheitssportliche Aktivität z.B. Rücken-Fitness, Workout, Kraft und Beweglichkeit im Alter, Rückenschule, Krafttraining an Geräten, welches speziell auf die Bedürfnisse der Teilnehmerinnen ausgerichtet wird - es soll Haltungsschwächen und Fehlbelastungen vorbeugen und den gesamten Bewegungsapparat stützen und schützen.
2. Fitness – zur Stärkung und Kräftigung des Bewegungsapparates z. B. Yoga, Pilates, Zirkeltraining, Rückengymnastik
3. Tanzangebote – Bewegungen mit Musik zur Schulung der Körperwahrnehmung und der sensomotorischen Fähigkeiten/Koordination z. B. Orientalischer Tanz; Aroha, Zumba, Aerobic.
4. Rehabilitationssport für behinderte und von Behinderung bedrohter Menschen – zur Stärkung der Kraft und Ausdauer, Verbesserung der Koordination und Flexibilität und zur Erhöhung des Selbstbewusstseins

Plus: Zusatzangebot/Individualtraining an den Kraft- und Ausdauergeräten (gesundheitsorientiert) zur Kräftigung des Bewegungsapparates

Öffnungszeiten

Phase 1: ab Fertigstellung und Dauer von zwei Monaten, Montag bis Freitag

- Verlagerung von 13 Kursangeboten aus den Bereichen 1.-3.

Phase 2: nach Beendigung von Phase 1 und Dauer von sechs Monaten, Montag bis Samstag

- Etablierung von Phase 1 und Neuaufbau von drei Kursen mit Schwerpunkt Allgemeiner Prävention (1. Präventionskette) und Rehabilitationssport, Zusatzangebot/Individualtraining an den Kraft- und Ausdauergeräten

Phase 3: nach Beendigung von Phase 2 und fortlaufend, Montag bis Sonntag

- Weiterführung von Phase 2 mit Fortsetzung des Kursaufbaus in den Bereichen 1.-3. mit ca. 18 Kursangeboten und Zusatzangebot/Individualtraining an den Kraft- und Ausdauergeräten

Phase 4: ab 2018, 2019, Montag bis Sonntag

- Konstitution als Reha-Standort für Marzahn-Hellersdorf und darüber hinaus

Personaleinsatz für das Gesamtkonzept (Sporthalle, Bewegungsraum, ExtraFit)

Übungsleiter/innen:

Phase 1: ab Fertigstellung und Dauer von zwei Monaten, Montag bis Freitag

- 6 ÜL (davon 2 mit Reha-Lizenz),

Phase 2: nach Beendigung von Phase 1 und Dauer von sechs Monaten, Montag bis Samstag

- 8 ÜL (davon 3 mit Reha-Lizenz),

Phase 3: nach Beendigung von Phase 2 und fortlaufend, Montag bis Sonntag

- 9 ÜL (davon 4 mit Reha-Lizenz),

Phase 4: ab 2018, 2019, Montag bis Sonntag

- 12 ÜL (davon 8 mit Reha-Lizenz).

Projektleitung: Christiane Möhner á 39 Stunden/Woche

Aufgaben:

- Verantwortung/Koordination für das Gesamtkonzept (Sporthalle, Bewegungsraum, ExtraFit),
- eigenverantwortliche Überwachung der Betriebs- und Arbeitsabläufe, Personalführung einschließlich Fachaufsicht, Dienstenteilung und Kontrolle der im Projekt tätigen Mitarbeiter*innen und Honorarkräfte,
- Beobachtung, Analyse und Umsetzung politischer und wissenschaftlicher Aussagen und Aktivitäten im Bereich des Frauensports für alle Altersgruppen,
- Konzeptionelle und praxisorientierte Entwicklung, Umsetzung und Erfolgskontrolle von Maßnahmen, Aktivitäten und Angeboten,
- Entwicklung und Realisierung von zielgruppenspezifischen Konzepten und Angeboten für Mädchen und junge Frauen sowie inhaltliche und methodisch-didaktische Entwicklung von zielgruppenspezifischen Sport- und Bewegungsangeboten aller Altersgruppen,

- Eigenständige Durchführung von Sportangeboten einschließlich Anleitung und Betreuung sowie Realisierung von Sportveranstaltungen und sportbezogenen freizeitpädagogischen Programmen,
- Zusammenarbeit mit Sportvereinen sowie mit dem Bezirkssportbund, Schulen, Einrichtungen der Jugendarbeit im Stadtteil sowie mit der öffentlichen Jugendhilfe und weiteren relevanten bezirklichen Institutionen einschließlich der Vernetzung von Angeboten und Programmstruktur,
- Vermittlung von Mädchen und jungen Frauen in Sportvereine,
- Dokumentation und (Selbst-)Evaluation der Arbeit,
- Öffentlichkeitsarbeit - Konzipierung und Herstellung von Selbstdarstellungen, Programmbroschüren und Arbeitsdokumentationen,
- Verantwortliche Mitarbeit in der Verwaltung des Projektes und des Berichtswesens einschließlich Organisation, Planung und Abrechnung von Projektmitteln.

Sachbearbeitung: Kristin König á 19,5 Stunden/Woche

Aufgaben:

- Buchhaltung,
- Projektverwaltungsaufgaben,
- Sekretariatsaufgaben.

Bundesfreiwilligendienst: 2 Frauen á 39 Stunden/Woche

Aufgaben:

- Absicherung Einlass und Betrieb am Empfangstresen während der Öffnungszeiten,
- Durchführung eigener Kursangebote,
- Schulung und Einweisung von Übungsleiter*innen sowie Teilnehmer*innen an den Kraft- und Fitnessgeräten.

Die bisherigen Erfahrungen im Bereich Personal haben gezeigt, dass die Aufgabenbereiche der Projektleitung für das Gesamtprojekt überdimensioniert sind. Aus diesem Grund ist perspektivisch ab Phase 4 zusätzlich erforderlich:

N.N.: 1 Frau á 39 Stunden/Woche

Aufgaben:

- Unterstützung der Projektleitung,
- Koordination Netzwerkarbeit im Bezirk und Öffentlichkeitsarbeit,
- Personalbetreuung,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Organisation Kursbetrieb für das Gesamtkonzept (Sporthalle, Bewegungsraum, ExtraFit).

Finanzierung

	Vorbereitung		Aufbauphase					Etablierung			Weiterentwickl. & Stabilisierung	
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023		
Jahr												
Mitgliederentwicklung (Jahresdurchschnitt)	0	100	150	200	250	300	350	400	450	500		
Ausgaben												
Personal, FSJ	8.000,00 €	50.000,00 €	75.000,00 €	81.000,00 €	85.500,00 €	90.000,00 €	91.500,00 €	93.000,00 €	94.500,00 €	96.000,00 €		
Honorare /UL	€	21.000,00 €	23.000,00 €	36.000,00 €	37.500,00 €	45.000,00 €	52.500,00 €	60.000,00 €	67.500,00 €	75.000,00 €		
Sachkosten	10.000,00 €	51.000,00 €	35.000,00 €	20.000,00 €	19.000,00 €	19.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	16.000,00 €	17.000,00 €		
Summe:	18.000,00 €	122.000,00 €	133.000,00 €	137.000,00 €	142.000,00 €	154.000,00 €	159.000,00 €	169.000,00 €	178.000,00 €	188.000,00 €		
Einnahmen												
Mitgliedsbeiträge, TN-Beiträge	€	24.000,00 €	35.000,00 €	39.000,00 €	41.000,00 €	51.000,00 €	59.000,00 €	68.000,00 €	74.000,00 €	81.000,00 €		
Zusätzliche Einnahmen						5.000,00 €	12.000,00 €	15.000,00 €	26.000,00 €	29.000,00 €		
Aufwandsentschädigung BA		80.000,00 €	80.000,00 €	80.000,00 €	80.000,00 €	80.000,00 €	70.000,00 €	70.000,00 €	60.000,00 €	60.000,00 €		
Frauenstrukturmittel BA	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €		
Summe:	18.000,00 €	122.000,00 €	133.000,00 €	137.000,00 €	142.000,00 €	154.000,00 €	159.000,00 €	169.000,00 €	178.000,00 €	188.000,00 €		

Kooperationen

Der neue Bereich „ExtraFit“ ist integraler Bestandteil der Konzeption der generationenübergreifenden Frauensporthalle.

Die Frauensporthalle mit den Räumlichkeiten Sporthalle, Bewegungsraum und ExtraFit ist integraler Bestandteil des von der GSE gGmbH betriebenen Freizeitforums Marzahn.

Mit dem Start im neuen Bewegungs- und Fitnessbereich wird die Auslastung der Frauensporthalle und dem Bewegungsraum durch Unternutzungsvereinbarungen mit anderen förderungswürdigen Sportorganisationen, Schulen, freien Trägern der Jugendhilfe, Kindertagesstätten und weiteren gemeinnützigen Institutionen zur Durchführung von sportlichen Angeboten zur entgeltfreien Mitnutzung stufenweise erhöht (4 Belegungspläne s. Anlage).

Ein erheblicher Teil der neuen Angebote soll über weitere Kooperationspartner insbesondere aus dem Sport durchgeführt werden. Die Kooperation mit dem TTC Berlin Eastside soll verstärkt werden.

Die Mitarbeit im Bezirkssportbund Marzahn-Hellersdorf sowie in der vom Sportstadtrat einberufenen Steuerungsrunde ist ab 2018 vorgesehen. Darüber hinaus soll die Öffentlichkeitsarbeit mit der dem Bezirksamt, insbesondere mit der Gleichstellungsbeauftragten noch besser abgestimmt werden.

Ausblick

Das Modellprojekt „generationenübergreifende Frauensporthalle“ bietet mit seinem bundesweiten Alleinstellungsmerkmal die besten Voraussetzungen für einen Ort an dem gleichstellungspolitische Projekte + Frauensport (Selbstbehauptung, Selbstverteidigung, Vor- und Nachgeburtliche Gymnastik, Mutter-Kind, Miss Mollie für Übergewichtige, Diabetes, Lungensport) + Jugendsozialarbeit + Breitensport + Fitness + Rehabilitationssport + spezielle Frauen-REHA (Krebs-Nachsorge und Traumatisierung) + Integration + Familienarbeit + öffentliche Angebote ihre Berechtigung finden und sich gegenseitig befruchten können.

Dieser positive Effekt, der sich bereits in vielfältiger Art und Weise zeigen konnte, kommt speziell dem Bezirk Marzahn-Hellersdorf zugute und wird sich step-by-step in den nächsten Jahren dauerhafte verankern können.

Wir sind uns sicher - das Modellprojekt wird in gemeinsamer Zusammenarbeit mit dem Bezirk ein innovativer und wegweisender Bestandteil für die Sport- und gesundheitsorientierte Freizeitgestaltung der Mädchen und Frauen - über die bezirklichen Grenzen hinaus.

Aufgrund der familienpolitischen Relevanz soll zukünftig der Sonntag auch hinsichtlich der Angebote eine familienorientierte Ausrichtung erhalten.

Christiane Möhner (Projektleiterin VSJ e.V.)
moehner@vsj-berlin.de, Tel. 030 – 32 53 96 29
Stand: 25.09.2017

Anlagen

Belegungspläne 2017 und 2018

Belegungsplan September 2017 (bis auf Weiteres)

SH - Sporthalle / BR - Bewegungsraum

Montag:			SH	BR	
09:30 – 10:30	Kindersport	Sabine Friedrich	X		Kita Katz & Maus
10:00 – 11:00	Rund um den Oberkörper	Samira Singe	X		FFM e.V.
11:15 – 12:15	Kraft & Beweglichkeit im Alter	Samira Singe	X		FFM e.V.
17:00 – 18:30	Orientalischer Tanz	Monika Düben		X	FFM e.V.
17:30 – 18:30	Zumba® ab 12 Jahre	Kathrin Kropp	X		FFM e.V.
18:45 – 19:45	Gesundes für den Rücken	Bernd Bernhardt	X		FFM e.V.
19:00 – 20:00	Fitnessgymnastik	Frau Bolewsky		X	SC Eintracht e.V.
20:00 – 21:00	Fitnessgymnastik	Rainer Kupfer	X		FFM e.V.
Dienstag					
09:30 – 11:30	Kindersport	Janett Köber	X		Kita Bergzwerge
11:30 – 13:30	Tischtennis für Einsteigerinnen	A. Trützscher/E. Schneider	X		FFM e.V. / VSJ e.V.
16:00 – 17:00	Kinderturnen für Kids ab 4	A. Trützscher/E. Schneider	X		FFM e.V. / VSJ e.V.
17:00 – 18:00	Stress-STOPP-Entspannung (ab 12.09.2017)	Jana Herter		X	FFM e.V.
18:00 – 19:15	Qi Gong	Ronghui Zhang		X	VHS
18:00 – 19:00	Trampolin-Sport	Yvonne Blankenforth	X		FFM e.V.
19:00 – 20:00	Aerobic Basic	Yvonne Blankenforth	X		FFM e.V.
20:00 – 21:00	Selbstverteidigung	Rainer Lenz	X		FFM e.V. / VSJ e.V.
20:00 – 21:15	Tai Chi	Ronghui Zhang		X	VHS
Mittwoch					
09:30 – 11:30	Kindersport	Cornelia Koch	X		HVD-FELIX
10:30 – 11:30	Seminar Stressbewältigung für MA Bibi	Jana Herter		X	FFM e.V.
11:45 – 12:45	Seminar Stressbewältigung für MA Bibi	Jana Herter		X	FFM e.V.
11:30 – 13:00	Tischtennis für Fortgeschrittene	Irina Palina	X		FFM e.V.
14:00 – 15:00	Rund um den Oberkörper	Doris Welsandt		X	FFM e.V.
14:00 – 15:00	Gymnastisch um 360 Grad	Rainer Kupfer	X		FFM e.V.
17:00 – 18:00	Streetdance ab 8 Jahre (ab 10.10.2017)	Caroline Linke		X	FFM e.V.
17:00 – 18:00	Kinderturnen für Kids ab 4	A. Trützscher/E. Schneider	X		FFM e.V. / VSJ e.V.
18:15 – 19:15	Tanz trifft auf Aerobic (ab 10.10.2017)	Caroline Linke	X		FFM e.V.
19:15 – 20:15	Rücken-Fit	Marina Schmidt		X	FFM e.V.
19:30 – 21:30	Volleyball	Martin Ebeling	X		Marz. VC e.V.
Donnerstag					
09:30 – 11:00	Kindersport	Ramona Kunz	X		Evangelische Kita
16:00 – 18:15	Cheerleading	Stefan Knop/Viktoria Pohl	X		Giants Cheerleader e.V.
17:00 – 18:00	Yoga	Maryati Simanjuntak		X	FFM e.V.
18:00 – 19:00	"Miss Mollie" mit Genuss	A. Trützscher/E. Schneider		X	FFM e.V. / VSJ e.V.
18:30 – 19:30	Aerobic Power	Annette Richter	X		FFM e.V.
19:30 – 21:00	Bodystyling	Annette Richter	X		FFM e.V.
Freitag					
09:30 – 11:00	I. Klassen in Bewegung P.-Pan-GS	A. Frieber/A. Trützscher	X		FFM e.V. / VSJ e.V.
09:30 – 10:30	Happy Baby & Mama Fit	Yvonne Blankenforth		Im Park	FFM e.V.
11:00 – 12:30	Willkommensklasse K.-F.-F.-GS	A. Frieber/E. Schneider	X		FFM e.V. / VSJ e.V.
11:00 – 12:00	Pilates (ab 06.10.2017)	Yvonne Blankenforth		X	FFM e.V.
14:00 – 15:30	Sport für Frauen aus aller Welt	Anja Frieber	X		FFM e.V.
14:00 – 15:00	Senioren-sport für SIE & IHN	Rainer Kupfer		X	FFM e.V.
16:00 – 17:00	Pilates (ab 15.09.2017)	Neli Steinkampf		X	FFM e.V.
17:00 – 18:00	Stress-STOPP-Entspannung (ab 15.09.2017)	Jana Herter		X	FFM e.V.
17:00 – 19:00	Offenes Familienangebot	Y. Blankenforth + AnnBeth	X		FFM e.V. / VSJ e.V.
18:00 – 19:00	Power Gym für Alle	Alexander Danilov		X	FFM e.V.
19:15 – 21:30	Volleyball	Maik Körner	X		Marz. VC e.V.
Samstag					
10:30 – 11:30	Selbstverteidigung für Alle	Rainer Lenz	X		FFM e.V. / VSJ e.V.
15:00 – 18:00	Offenes Familienangebot	M. Schröder + AnnBeth	X		FFM e.V. / VSJ e.V.
Sonntag					
09:00 – 10:00	Yoga	Maryati Simanjuntak		X	FFM e.V.
10:00 – 17:00	Volleyball	Steven Knebel	X		Marz. VC e.V.

Belegungsplan ab 2018

SH Sporthalle - BR Bewegungsraum - EF ExtraFit

Montag:			SH	BR	EF	
09:30 – 10:30	Kindersport	Sabine Friedrich	X			Kita Katz & Maus
10:30 – 12:00	Kindersport	N.N.	X			Kita Kunterbunt
10:00 – 11:00	Training für den Oberkörper	Samira Singe			X	FFM e.V.
11:15 – 12:15	Kraft & Beweglichkeit im Alter	Samira Singe			X	FFM e.V.
14:00 – 16:00	Fußball	N.N.	X			N.N.
16:00 – 17:00	Allgemeine Prävention	Samira Singe			X	FFM e.V.
16:00 – 17:00	Gesellschaftstanz	N.N.	X			Seniorenstift
17:00 – 18:30	Orientalischer Tanz	Monika Düben			X	FFM e.V.
17:30 – 18:30	Zumba® ab 12 Jahre	Kathrin Kropp	X			FFM e.V.
18:00 – 19:00	Allgemeine Prävention	Samira Singe			X	FFM e.V.
18:00 – 19:00	Yoga	N.N.		X		FFM e.V.
18:45 – 19:45	Gesundes für den Rücken	Bernd Bernhardt	X			FFM e.V.
19:00 – 20:00	Gymnastik	Frau Bolewsky		X		SC Eintracht e.V.
20:00 – 21:00	Fitnessgymnastik	Bernd Bernhardt	X			FFM e.V.
20:00 – 22:00	N.N.	N.N.		X		VHS
Dienstag						
09:30 – 11:30	Kindersport	Janett Köber	X			Kita Bergzwerge
10:00 – 11:00	Allgemeine Prävention	N.N.			X	FFM e.V.
11:00 – 12:00	Individualtraining Kraft/Ausdauer	N.N.			X	FFM e.V. / VSJ e.V.
11:30 – 13:30	Tischtennis für Einsteigerinnen	Michelle Schröder	X			FFM e.V. / VSJ e.V.
14:00 – 16:00	Spiele	Henning Kuhrt	X			HVD-FAIR
16:00 – 17:00	Allgemeine Prävention	N.N.			X	FFM e.V.
17:00 – 18:00	Individualtraining Kraft/Ausdauer	N.N.			X	FFM e.V. / VSJ e.V.
16:00 – 17:00	Kinderturnen für Kids ab 4	K. Müller/M. Schröder	X			FFM e.V. / VSJ e.V.
18:00 – 19:15	Qi Gong	Ronghui Zhang		X		VHS
17:00 – 21:00	Cheerleader	Viktoria Pohl	X			GCB e.V.
18:00 – 19:00	Trampolin-Sport	Yvonne Blankenforth			X	FFM e.V.
19:00 – 20:00	Aerobic Basic	Yvonne Blankenforth			X	FFM e.V.
19:30 – 20:45	Tai Chi	Ronghui Zhang		X		VHS
Mittwoch						
09:30 – 11:30	Kindersport	Cornelia Koch	X			HVD-FELIX
11:30 – 13:00	Tischtennis für Fortgeschrittene	Irina Palina	X			FFM e.V.
14:00 – 16:00	Handball	N.N.	X			N.N.
14:00 – 15:00	Training für den Oberkörper	Samira Singe			X	FFM e.V.
15:00 – 17:00	Hortsport	N.N.		X		N.N.
15:15 – 16:15	Pilates	Samira Singe			X	FFM e.V.
16:00 – 17:00	Kreativer Kindertanz für Kids ab 3	Marleen Schleusener	X			FFM e.V.
17:00 – 18:00	Dance Class für Kids ab 6	Marleen Schleusener		X		FFM e.V.
17:00 – 18:00	Kinderturnen für Kids ab 10	K. Müller/M. Schröder	X			FFM e.V. / VSJ e.V.
16:30 – 17:30	Allgemeine Prävention	Samira Singe			X	FFM e.V.
18:00 – 19:00	Allgemeine Prävention	Marina Schmidt			X	FFM e.V.
18:15 – 19:15	Aroha	Marleen Schleusener	X			FFM e.V.

19:00 – 20:00	Zumba® ab 12 Jahre	Kathrin Kropp		X		FFM e.V.
19:15 – 20:15	Rücken-Fit	Marina Schmidt			X	FFM e.V.
19:30 – 21:30	Volleyball	Martin Ebeling	X			Marz. VC e.V.
Donnerstag						
09:30 – 11:00	Kindersport	Ramona Kunz	X			Evangelische Kita
12:00 – 13:30	Gymnastik	Frau Nguyen	X			MIM e.V.
15:00 – 17:00	Individualtraining Kraft/Ausdauer	N.N.			X	FFM e.V. / VSJ e.V.
15:00 – 16:00	Spiele mit dem Ball für Kids ab 3	K. Müller/M. Schröder	X			FFM e.V. / VSJ e.V.
16:00 – 17:00	Allgemeine Prävention	Marina Schmidt			X	FFM e.V.
16:00 – 17:00	Frauensport	N.N.		X		HellMa
17:00 – 18:00	Yoga	Maryati Simanjuntak		X		FFM e.V.
17:00 – 18:30	Orientalischer Tanz	Monika Düben			X	FFM e.V.
17:00 – 21:00	Cheerleader	Viktoria Pohl	X			GCB e.V.
18:30 – 19:30	Aerobic Power	Annette Richter			X	FFM e.V.
19:30 – 21:00	Aerobic-Step-Zumba	Annette Richter			X	FFM e.V.
Freitag						
09:30 – 11:00	Willkommensklasse P.-Pan-GS	A. Frieber/M. Schröder	X			FFM e.V. / VSJ e.V.
09:30 – 10:30	Happy Baby & Mama Fit	Yvonne Blankenforth			Im Park	FFM e.V.
11:00 – 12:30	Willkommensklasse K.-F.-F.-GS	A. Frieber/K. Müller	X			FFM e.V. / VSJ e.V.
11:00 – 12:00	Allgemeine Prävention	Samira Singe			X	FFM e.V.
14:00 – 15:30	Sport für Frauen aus aller Welt	Anja Frieber	X			FFM e.V.
15:00 – 16:00	Pekip	N.N.		X		KH Kaulsdorf
16:00 – 17:00	Badminton für Alle	K. Müller/M. Schröder	X			FFM e.V. / VSJ e.V.
17:00 – 19:00	Offenes Familienangebot	Y. Blankenforth/S. Kämmer	X			FFM e.V. / VSJ e.V.
18:00 – 19:00	Powergym mit Kettlebells für Alle	Alexander Danilov			X	FFM e.V.
19:00 – 20:00	Individualtraining Kraft/Ausdauer	Anja Frieber			X	FFM e.V. / VSJ e.V.
19:15 – 20:15	Dance Moves	Yvonne Blankenforth			X	FFM e.V. / VSJ e.V.
19:15 – 21:30	Volleyball	Maik Körner	X			Marz. VC e.V.
Samstag						
10:00 – 11:00	Individualtraining Kraft/Ausdauer	K. Müller/M. Schröder			X	FFM e.V. / VSJ e.V.
10:00 – 11:00	Allgemeine Prävention	N.N.			X	FFM e.V.
10:30 – 11:30	Selbstverteidigung für Alle	Rainer Lenz	X			FFM e.V. / VSJ e.V.
14:00 – 15:00	Individualtraining Kraft/Ausdauer	K. Müller/M. Schröder			X	FFM e.V. / VSJ e.V.
14:00 – 15:00	Allgemeine Prävention	N.N.			X	FFM e.V.
15:00 – 18:00	Offenes Familienangebot	K. Müller/M. Schröder	X			FFM e.V. / VSJ e.V.
Sonntag						
09:00 – 10:00	Yoga	Maryati Simanjuntak		X		FFM e.V.
10:00 – 17:00	Volleyball	Steven Knebel	X			Marz. VC e.V.
11:00 – 12:00	Allgemeine Prävention	N.N.			X	FFM e.V.
11:00 – 12:00	Individualtraining Kraft/Ausdauer	K. Müller/M. Schröder			X	FFM e.V. / VSJ e.V.
15:00 – 17:00	Gesellschaftstanz	N.N.		X		Seniorenstift

Neuaufbau zu Phase3

Erweiterung Kursangebot FSH, Bewegungsraum

Generationenübergreifende Frauensporthalle Marzahn-Hellersdorf

Kurzkonzept v. 15.05.2014

1. Ausgangssituation und Idee

Vor dem Hintergrund von Gender Mainstreaming und Gender Budgeting hat der Bezirk Marzahn-Hellersdorf mittels Umfrage festgestellt, dass in Sportvereinen des Bezirks die weiblichen Mitgliederzahlen bei etwa 1/3 liegen und Mädchen und Frauen in Sportvereinen unterrepräsentiert sind. Das Angebot öffentlicher Sportstätten entspricht in vielen Fällen nicht den Erwartungen von Mädchen und Frauen.

Der Bezirk Marzahn-Hellersdorf möchte daher eine Sporthalle im Bezirk als generationenübergreifende Frauensporthalle ausbauen, ausweisen und betreiben lassen, die den Bedürfnissen von Mädchen und Frauen entspricht und die

- insbesondere bauliche Anforderungen erfüllt,
- flexible Nutzungszeiten zulässt
- und attraktive Kleingruppenangebote bietet.

Gemäß Beschluss der BVV vom Mai 2013 ist als Standort das Freizeitforum Marzahn vorgesehen. Die Angebote sollen in Freier Trägerschaft bzw. von Sportvereinen realisiert werden.

2. Ziele

Die sportbezogenen Angebote der Frauensporthalle sollen die speziellen Bedürfnisse von Mädchen und Frauen berücksichtigen. Dazu zählen insbesondere Angebote,

- die in geschütztem Rahmen stattfinden und Sicherheit bieten,
- die gut erreichbar sind,
- die in angenehm gestalteten Räumlichkeiten stattfinden
- und die Geselligkeit und Kommunikation berücksichtigen.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Angebote sollen aus den Bereichen Gesundheit, Fitness, Gymnastik, Tanz, Ausdauer aber auch Selbstverteidigung und Klettern kommen. Die Angebote sollen Integration und Inklusion ermöglichen.

Eine wichtige Säule in der Realisierung der generationenübergreifenden Frauensporthalle ist die Kooperation mit regionalen Sportvereinen.

3. Zielgruppen

Zielgruppen sollen generationenübergreifend Mädchen, junge Frauen und Frauen sein, die mittels attraktiver Angebote und Veranstaltungen erreicht werden und ihnen attraktive Möglichkeiten der Freizeitgestaltung geboten werden.

Mittel- bis langfristig sollen nach Auffassung des Bezirks aufgrund der Ergebnisse der Umfrage und den dort angegebenen Bedürfnissen der Frauen mit den passenden Angeboten bis zu 500 Nutzerinnen regelmäßig erreicht werden können. Deshalb soll an fünf

Tagen der Woche (Sonntag bis Donnerstag) eine ausschließliche Nutzung für Frauen vorgesehen werden. An zwei Tagen sollen die bereits jetzt bestehenden Angebote des Freizeitforums Marzahn und auch gemischtgeschlechtliche Gruppen Berücksichtigung finden.

4. Rahmenbedingungen und Kooperationen

Die Frauensporthalle soll integraler Bestandteil des von der GSE gGmbH betriebenen Freizeitforums Marzahn sein. Neben den generationenübergreifenden Angeboten der Frauensporthalle werden nachfolgend genannte Angebote durch **weitere Partner** realisiert:

- Bibliothek (öffentliche Trägerschaft)
- Schwimmbad & Sauna
- Cafébereich
- Jugendfreizeitstätte FAIR (Freier Träger)

Der gesamte Komplex der Frauensporthalle wird ab 2014 (und folgende Jahre) behindertengerecht umgebaut. Nach dem Umbau stehen für die Angebote der Frauensporthalle folgende **Räumlichkeiten** zur Verfügung:

- Sporthalle (Handballfeldgröße, mit Kletterwand / Aktionsgarten, wie jetzt in neuen Schulturnhallen)
- Galerie im OG mit Foyerbar
- Kleines Büro (idealerweise im Galeriebereich im OG)
- Überdachtes „Freiflächenquadrat“ im OG
- Multifunktionaler Bewegungsraum im EG mit Willkommensbereich und Servicefläche
- Fitnessfläche im EG

Der Bezirk beabsichtigt die Nutzung auf Grundlage eines „großen Schlüsselvertrages“ zur eigenverantwortlichen Nutzung von Sportanlagen gemäß Nr. 9 der SpAN Berlin.

Mit dem Ziel höchstmöglicher Auslastung der Räumlichkeiten werden **Unternutzungsvereinbarungen** mit anderen förderungswürdigen Sportorganisationen, Freien Trägern der Jugendhilfe und weiteren gemeinnützigen Institutionen zur Durchführung von sportlichen Angeboten zur entgeltfreien Mitnutzung überlassen.

Ergänzend können auch nicht gemeinnützige Institutionen und kommerzielle Organisationen insbesondere am Wochenende Räumlichkeiten gegen Mietzahlung für Veranstaltungen zur Verfügung gestellt werden.

5. Angebote

Angestrebt ist ein vielfältiges Nebeneinander und Miteinander von sportorientierten Angeboten, die den besonderen Bedürfnissen von Mädchen, jungen Frauen, Frauen und Seniorinnen entsprechen und **beispielhaft folgende Angebote** umfassen können:

- Kleinkinder in der Eltern-Kind-Gruppe sammeln erste Bewegungserfahrungen.
- Kitagruppen nutzen die Halle regelmäßig für Bewegungserziehung im Vorschulalter.
- Ältere Frauen aus dem Kiez treffen sich zum Sport und nutzen diese Begegnungen für ein „bewegtes“ geselliges Beisammensein und auch für soziale Kontakte.
- Die Mädchen-AG der benachbarten Grundschule nutzt die Halle für verschiedene Freizeitsportangebote.
- Mädchen und junge Frauen treffen sich zum Fitness, zum Volleyball oder zum offenen Kletterangebot.
- Im Bewegungsraum wird Step-Aerobic angeboten und anschließend ein HipHop-Kurs durchgeführt.

- ortsansässige Sportvereine realisieren Tanzgruppen im Jazzdance und Streetdance für ihre weiblichen Mitglieder.
- Eine junge Müttergruppe nutzt die Halle für eine Vereins-Freizeitsportgruppe Badminton.
- Je nach Nachfrage können sich auch in Vereinsbetreuung gemischtgeschlechtliche Gruppen bilden.

Innerhalb des Freizeitforums Marzahn entwickelt sich modellhaft ein innovatives, multifunktionales, sportorientiertes und generationsübergreifendes Frauensportzentrum für den Stadtteil und die Region.

Generationenübergreifende Frauensporthalle

Sporthalle (EG) für vielfältige sport- und bewegungsorientierte Nutzung	Galerie als Offener Treff (OG) Kommunikation & Geselligkeit
	Kleine Freifläche (mit Sonnensegel) (OG) sportliche Gruppenangebote, Entspannung
	Bewegungsraum und Fitnessbereich Gruppenangebote und individuelles Training
	Sanitäre Anlagen für Umkleide & Duschen

6. Nutzungskonzept

Sporthalle

Wer: Kinder, Jugendliche, Erwachsene

Wann:

- Sonntag bis Donnerstag: Angebote nur für weibliche Personen
- Freitag & Sonnabend: gemischtgeschlechtliche Nutzung und Veranstaltungen

Was (Beispiele):

- Ballsport (Volleyball / Basketball / Fußball / Badminton / Tischtennis / Variationen des Ballsport)
- Tanzkurse (Streetdance, Jazzdance, HipHop, Standard)
- Kursangebote in Aerobic, Step-Aerobic, Zumba u.a.
- Offene Angebote in Rückschlagspielen (Tischtennis, Badminton)
- Gesundheitsförderung (Allgemeine Gymnastikkurse für Haltungsschwache / adipöse Menschen, Herz-Kreislauf-Kurse, Rückenschule, Fit ab 40, Seniorinnengymnastik)
- Eltern-Kind-Turnen, Bewegungserziehung für Kita-Gruppen
- Kampfkunst / Kampfsportarten (TaiChi, KungFu, Capoeira)
- Weitere Bewegungsangebote, (kooperative) Abenteuer- und Erlebnisangebote, Klettern, offene Bewegungsangebote
- Künstlerisch-kulturelle Angebote (kleine Konzerte, Theateraufführungen, Ausstellungen)

Bewegungsraum

Der Raum ist primär für nicht raumgreifende Sportarten, die nicht die Größe einer Halle benötigen (z.B. Tanz, Gymnastik, Kampfkünste klassisch und modern, Entspannungsangebote) geeignet. Eine Spiegelwand ist eingebaut.

Auch hier sind **unterschiedliche Nutzungsgruppen** eingeplant (Beispiele):

- Allgemeine Sportangebote für Jugendliche
- Sport mit speziellen Gruppen (delinquente Jugendliche, drogengefährdete Jugendliche)
- Seniorinnengruppen
- Rehabilitationsgruppen (Kardiotraining, Wirbelsäulengruppen, krankengymnastische Prophylaxe)
- Kindergruppen (Pekipgruppen, Mutter/Kind-Turnen, Angebote für Alleinerziehende)
- Gesundheitssportgruppen
- spezielle Gruppen von Freien Trägern

Auch Sportvereine können - gerade am Wochenende - die Kombination Halle / Gästebereich zu intensiven Trainingseinheiten nutzen. Verknüpft mit kulturellem Programm bedeutet das für alle Gruppen in Sportvereinen eine kostengünstige, attraktive Möglichkeit.

7. Realisierung

Die zentralen Aufgaben für den Betreiber der generationenübergreifenden Frauensporthalle sind:

- die gesamte **inhaltliche Koordination aller Angebote** inklusive der Abstimmungen mit den einzelnen Honorarkräften, Kooperationspartnern und dem Sportamt
- die **Entwicklung und Durchführung eigener Angebote** (Kurse, Veranstaltungen, sozialpädagogische Betreuung von Mädchen und jungen Frauen)
- und die **Kooperation und Vernetzung** innerhalb des Gesamthauses und mit den Partnern im Stadtteil.
- **Organisatorische Koordination** incl. Schlüsselausgabe.

Ein erheblicher Teil der Angebote soll über Kooperationspartner insbesondere aus dem Sport durchgeführt werden.

	VSJ e.V. / GSJ gGmbH	Sportverein in Gründung	Regionale Sportvereine
Aufgaben:	Gesellschafter/Betreiber	Unternutzer	Unternutzer
	Projektrealisierung, Gesamtkoordination und Vergabe an Unternutzer		
Angebote:	Angebote für Kinder und Jugendliche	Angebote vor allem für Erwachsene	Kursangebote im Sport
		Fitnessangebote für Mitglieder	Sportvereinsgruppen

8. Träger

Der **Verein für Sport und Jugendsozialarbeit e.V. (VSJ)** und die **Gesellschaft für Sport und Jugendsozialarbeit gGmbH (GSJ)** sind eine Initiative der **Sportjugend Berlin**. Der VSJ ist Gesellschafter und zu 100 % Eigentümer der GSJ.

VSJ e.V. und GSJ gGmbH arbeiten eng mit dem Landessportbund und seinen Vereinen und Verbänden zusammen.

Die Projekte von VSJ e.V. und GSJ gGmbH kümmern sich um Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenslagen und sind in sozialen Brennpunkten aktiv. Die Projekte verbinden Sport und Jugendsozialarbeit, wirken gewaltpräventiv und fördern die soziale Integration.

Nachfolgende Projekte werden realisiert:

- 3 Mobile Teams
- 11 SportJugendClubs, davon 1 Einrichtung im Bezirk Marzahn-Hellersdorf
- 3 MädchenSportZentren - Sport, Bewegung und Kommunikation für Mädchen und junge Frauen
- KICK - Sport gegen Jugenddelinquenz, davon 1 Standort im Bezirk Marzahn-Hellersdorf
- Aktivierungsmaßnahmen – NEUKÖLLN- und WILD-AKTIV
- Schulsozialarbeit und Ganztagsbetreuung an Grund-, Sekundar-, Förder- und Berufsschulen, davon 1 Grundschulstandort im Bezirk Marzahn-Hellersdorf
- Familie in Bewegung - Ambulante Hilfen zur Erziehung in Spandau
- Sonderprojekte wie Streetballnights, Kinder- und Jugendbeteiligungsbüro, Cool am Pool und Seilgärten

Stand: 15.05.2014